

wenn er krank ist, nicht mitten in der Nacht, nicht in seinen Kleidern, nicht zu oft nach einander, nicht in einem ihm unbekannten Wasser.

न स्वप्नेन जयेन्निद्रां न कामेन जयेत्स्त्रियः ।

नेन्धनेन जयेदग्निं न पानेन सुरां जयेत् ॥ १५०१ ॥

Durch Schlafen überwindet man nicht die Schläfrigkeit, durch Befriedigung des sinnlichen Triebes sättigt man nicht die Weiber, durch Holz nicht das Feuer, durch Trinken nicht den Brantwein.

न स्वल्पमप्यध्यवसायभोराः करोति विज्ञाननिधिर्गुणं हि ।

अन्धस्य किं हस्ततलस्थितो ऽपि प्रकाशयत्यर्थमिह प्रदीपः ॥ १५०२ ॥

Wer sich scheut Etwas muthig anzugreifen, dem bringt ja ein ganzer Schatz von Kenntnissen auch nicht den allergeringsten Vortheil: erhellt wohl eine Lampe Etwas dem Blinden, selbst wenn sie auf seiner Hand steht?

न स्वल्पस्य कृते भूरि नाशयेन्मतिमान्नरः ।

एतदेव हि पापिष्ठत्यं यत्स्वल्पाद्भूरिरक्षणां ॥ १५०३ ॥

Der verständige Mann opfert nicht Vieles für Weniges: darin besteht ja eben die Klugheit, dass man durch ein Opfer von Wenigem Vieles bewahrt.

न ह्यैर्न च मातङ्गैर्न रथैर्न च पतिभिः ।

स्त्रीणामपाङ्गदृष्टीव जीयते जगतां त्रयम् ॥ १५०४ ॥

Nicht durch Reiter, auch nicht durch Elephanten, nicht durch Streitwagen und auch nicht durch Fussknechte, durch der Weiber Seitenblick allein werden die drei Welten erobert.

न ह्ययनैर्न पलितैर्न वितेन न बन्धुभिः ।

ऋषयश्चक्रिरे धर्मं यो ऽनूचानः स नो महान् ॥ १५०५ ॥

Nicht durch Jahre, nicht durch graue Haare, nicht durch Vermögen und nicht durch Verwandte (wird man gross): der Unterrichtete ist in unseren Augen gross, so lautet das Gesetz, das die alten Weisen gemacht haben.

नहि जन्मनि ज्येष्ठत्वं ज्येष्ठत्वं गुण उच्यते ।

गुणाद्गुरुत्वमायाति दधि दुग्धं घृतं यथा ॥ १५०६ ॥

Der Vorrang liegt nicht in der Geburt, den Vorrang setzt man in die Vorzüge: durch Vorzüge gelangt man zu Ansehen; so geht es der sauren Milch, der süßen Milch und der Butter.

1501) MBh. 3, 1527. GALAN. Varr. 50. d.

GALAN.: οὗτε τὴν φιλοχρηματίαν (καταβάλοι
ἀν) διὰ τῆς χρηματολογίας.

1502) Hit. I, 163. b. विज्ञाननिधिर् unsere
Aenderung für विज्ञानविधिर्.

1503) PAÑKAT. I, 23. IV, 29. VIKRAMĀ. 203.
b. नाशयन्. c. एतदेवात्र st. एतदेव हि. Vgl.

सर्वनाशे समुत्पन्ने.

1504) DANDIN; s. Z. d. d. m. G. 16, 730.

1505) MBh. 3, 10632.

1506) ĆĀRṆG. PADDH. GUṆAPRAÇAMŚĀ 4. b.

गुणमुच्यते. c. गुणां (गुणी?) st. गुणाद्; गुरु-
तरं याति.